



Home > News > Der Insider : Was bedeutet das Unglück für das Verhältnis Polens zu Russland und Europa, Lord Weidenfeld?

## BILD Kommentar VON LORD WEIDENFELD



DER INSIDER

# Was bedeutet das Unglück für das Verhältnis Polens zu Russland und Europa?

VON LORD GEORGE WEIDENFELD

11.04.2010 - 01:27 UHR

### 1. Welche Auswirkungen hat die Absturzkatastrophe auf das polnisch-russische Verhältnis?

Da sich das Unglück mit einer russischen Maschine auf einem russischen Flughafen ereignete und es sich ausgerechnet um die Staatsdelegation handelte, die an den Trauerfeierlichkeiten in Katyn teilnehmen wollte, steht es in einer Reihe mit vielen traumatischen Ereignissen, die das polnische Volk im Umgang mit seinem östlichen Nachbarn erleben musste. Im Zweiten Weltkrieg wurde Polen von den Russen besetzt und fast die gesamte Elite des Landes wurde durch das russische Militär liquidiert.

In diesem Zusammenhang besonders tragisch: Auch bei dem Flugzeugabsturz sind führende Köpfe der polnischen Intelligenzija ums Leben gekommen. Zusätzlich ist das Verhältnis zwischen Polen und Russen von je her nicht nur politisch, sondern auch kulturell angespannt. Während in Polen die katholische Kirche eine tragende Rolle in der Gesellschaft spielt, steht auf der anderen Seite die russisch-orthodoxe Glaubengemeinschaft.

Nach dem Flugzeugabsturz in Smolensk dürfte sich das schlummernde Misstrauen des polnischen Volkes gegenüber den Russen wieder einmal verstärken. Die russische Regierung wird sich deswegen den Polen gegenüber jetzt besonders zuvorkommend verhalten.

### 2. Wie wird sich das Verhältnis zwischen Europa und Polen nach der Tragödie entwickeln?

Mein erstes Gefühl ist: Das tragische Unglück wird den Polen ihre psychologisch komplizierte Beziehung zu Russland wieder vor Augen führen. Ich gehe davon aus, dass in Anbetracht des anhaltenden Misstrauens der Polen gegenüber Russland, Polen sich nun wieder sehr stark auf seine verlässlicheren Partner Europa und Amerika zurückbesinnen wird. Schließlich erfuhren die national bewussten Polen von Russland nie eine subtile Art der Annäherungspolitik, wie sie in Deutschland von Adenauer über Brandt bis Kohl nachdrücklich und überaus erfolgreich betrieben wurde.

### 3. Im Internet kursieren die ersten Verschwörungstheorien, Russen seien für das Flugzeugunglück verantwortlich. Was ist davon zu halten?

In der polnischen Bevölkerung gibt es wohl erste Stimmen von jenen konservativen Kreisen und Russlandkritikern, die viel daran setzen werden, solche Geschichten zu verbreiten. Man sollte dem keinen Glauben schenken.